

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 51 (1925)
Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gestanden werden. Der Staatsanwalt ist entzückt, die Polizisten sind entzückt, der Vorsteher des Polizeidepartementes ist entzückt, — wie sollten nun die Anderen nicht auch entzückt sein!

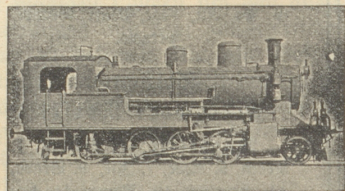
Im zoologischen Garten in Basel finden gelegentlich Gartennachtfeste mit Tanz statt. Eine Jazzband-Kapelle soll den fremdländischen Tieren die heimatlichen Naturlaute vortäuschen und sie einladen, auch getreulich mitzuwirken. Das Ganze wird eine wahre Klangsymphonie von höchster musikalischer Modernität sein. Die Mitwirkung der Tiere ist sichergestellt. Die Illumination ist stimmungsvoll angepaßt. Zum Tanz sind nur die Menschen oder Menschenähnlichen berechtigt.

Der Maharadscha von Patiala ist als Vertreter Indiens an der Völkerbundsversammlung mit über 300 Koffern und andern Stücken in Genf eingetroffen. Man verspricht sich in Völkerbundskreisen von diesen Koffern sehr viel. Die Maharadschajin auch. Speziell in der Danziger Briefkastenaffäre hängt alles davon ab. Sollten die Koffern wider Erwarten nicht den großen Erfolg bringen, so gedenkt man sie, am Ende der Versammlung, wieder zu packen.

Auf dem Urnerboden wurde eine Verlegung der Grenzsteine vorgenommen und nach getaner Arbeit bemerkt, daß der Urstier auf dem Steine nach Linthal, der

heilige Fridolin nach Altdorf schaute. Um den Stein nicht abermals kehren zu müssen, wollen nun, nach reiflicher Ueberlegung, die beiden Kantone ihre Schutzpatrone wechseln, was überall begeistert begrüßt wird. Der erste Schabzieger mit dem Urstier darauf ist in Glarus ausgestellt.

Die Solothurn-Niederbipp-Bahn hält seit dem 16. August beim „Sternen“ nicht mehr an trotz aller ordentlichen Reklama-



Südost-Bahn

Touren von
Schindellegi zum Etzel
Einsiedeln nach Iberg (Post-Auto)
Einsiedeln nach Alptal (Mythen)
Altmatt nach Gottschalkenberg
Rothenturm nach Hochstuckli-Morgarten
Sattel nach Wildspitz-Aegerisee.

tionen. Bisher hatte sie doch immer Halt gemacht, wenn schon keine Station „Sternen“ im Fahrplan verzeichnet war. — Das kann natürlich nicht so weiter gehen. Entweder schreitet die interalliierte Militärkontrollkommission ein, oder dann greift das Schweizervolk zur Rotwehr. Rot kennt kein Gebot, und bringt den Fall

vor den Völkerbund. Da dieser am Stern direkt interessiert ist, läßt sich heute schon voraussehen, was die Solothurn-Niederbippbahn zu tun hat.

Nach einem zentralschweiz. Zeitungsberichte soll die Schweiz heute 30,000 konfessionierte Radiohörer zählen. Zu welcher eigentlichen Konfession diese aber gehören, steht unbegreiflicherweise nicht dabei. Es ist darum anzunehmen, daß es sich um 30,000 konfessionslose konfessionierte Radiohörer handelt, welche sich zu einer eigenen Radiokonfession zusammengeschlossen haben. Es ist dies im Interesse des konfessionellen Friedens sehr zu bedauern, da wir sowieso schon mit konfessionierten Alpenposten, konfessionierten Cinotheatern, konfessionierten Trambahnen und Elektrizitätswerken im Ueberfluß gesegnet sind.

Nach dem Berliner Tageblatt sind wir ein Volk von Hotelportiers (frei nach Hamjun). — Nun, das ist vielleicht ein Druckfehler und soll heißen ein Volk mit Portiershotels, denn es gibt wirklich viele Portiers, die es mit der Zeit zu einem Hotel bringen. Doch gibt es bei uns auch noch Cafferoliers, Alphornbläser und Feldmauser, was vom Berliner Tageblatt offenbar übersehen wurde. Also bitte — ein Volk von Cafferoliers — ein Volk von Alphornbläsern — ein Volk von Feldmausern! — Es geht nichts über ein höfliches Volk von Denfern.

Einben

Herrschaftssitz

am Bodensee (schwz. Stadt) mit modernem Herrschafts-Hause (16 Wohnräume), Nebengebäude mit Stallung, Garage, Wohnung für Kutscher u. Chauffeur, Gewächshaus, Gärtnerhaus und grossem, wundervollem Parke ist aussergewöhnlich preiswert zu verkaufen. Nähere Angaben kostenfrei und unverbindlich durch:

ITA / LUZERN
Bureaux: Kapellplatz 10

Verführt!

HABANDOS
CIGARETTES & TOBACCO SUPERIOR
ZIGARRENFABRIK
BurgerSöhneBurg
BLAU 1. FR. ROT 80 CTS. PER 10 STÜCK

„WINTERTHUR“

Unfall-

Haftpflcht-, Kautions-, Diebstahl- und Automobil-Versicherungen

Schweiz. Unfallversicherungs-Gesellschaft
in Winterthur

Lebens-

versicherungen mit und ohne Gewinnanteil Rentenversicherungen

Lebensversicherungs-Gesellschaft
in Winterthur

Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch die

Direktion der beiden Gesellschaften in Winterthur oder deren Generalagenturen.

Wir beginnen in der nächsten Nummer mit dem Abdruck der spannenden Erzählung

Wie Braxton die Buschklepper fing

von CONAN DOYLE, dem Verfasser der Sherlock Holmes-Geschichten.

Redaktion und Verlag.